

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

189 (13.7.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 189. Zweites Blatt.

Sonntag den 13. Juli

1890.

Dankjagung.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken erhalten: von Ungenannt aus Verlagsbruch von 2 Dienstmädchen 38 M. 45 P., Frau Professor Sch. aus einer Streitsache 5 M., Frau Chirurg Dörner Zeugengebühr 2 M., Ungenannt 3 M., Frn. Kaufmann Th. Kiefer Zeugengebühr 1 M., Frau Graf Wittwe aus einer Klagsache 7 M., Ungenannt für hiesige Arme ohne Unterschied der Confession 200 M., Frau Henriette Fr. geb. S. zur Verteilung am 12. Juli 100 M. Für diese reichen Gaben sprechen wir hiermit öffentlich unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 12. Juli 1890.

Armenrat.
Kraemer

Bürger.

Große Damen-Confection-Versteigerung.

Dienstag den 15. und Mittwoch den 16. Juli, jeweils von 9 bis 12 und von 2 bis 6 Uhr,

werden im Auftrag im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

eine große Parthie Promenademäntel, Regenmäntel, Wintermäntel und Plüschmäntel, Abendmäntel, mit Seide wattirt, Plüschumhänge, mit Seide gefüttert, Regen-Nadmäntel, Regen-Dolmanmäntel, Brunnenmäntel für Frühjahrs- und Herbst, Umhänge mit Spitzen, Eriocot- und Satintailen, Stoffe für Damenregenmäntel, zu Herren- und Anabenanzügen etc.,

wozu die geehrten Damen mit dem Bemerkten freundlichst einladet, daß für Jedes etwas passendes dabei sein wird,

3.1. **S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.**

Aufforderung.

Der ledige, unbekannt wo abwesende Anton Rastätter, volljährig von Beiertheim, wird anmit aufgefordert, sich innerhalb

vier Wochen

zum Zwecke des Bezugs zu den Verlassenschafts-Verhandlungen auf das am 4. Mai 1890 erfolgte Ableben seiner ledigen Schwester Therese Rastätter von Beiertheim dahier anzumelden.

Mühlburg, den 11. Juli 1890.

Großh. Notar
Mathes.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 14. d. Mts.,

Nachmittags 3 Uhr,

werde ich im Pfandlokal Zähringerstraße 44 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

3 Kleiderchränke, 2 Schreibtische, 3 Sophas, 3 Regulatoren, 1 Spiegel, 1 Nähmaschine, 1 goldene Damenuhr, 1 Ledentisch, 1 Ovaleisch, 2 Bilder, 1 Dezimalwaage, 1 kleine Waage, 1 Geldkassette, eine Parthie Eisen und sonstiges Verschiedenes.

Karlsruhe, den 10. Juli 1890.

Hildebrand, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Gillingenstraße 2 (Schützenstraße 2) ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

* Fasaneustraße 29 sind eine kleine Wohnung und eine Werkstätte auf 23. Juli zu vermieten.

* 3.1. Grenzstraße 13 ist eine freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, einschließlich allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

— Neue Kreuzstraße 29 ist der 4. Stock von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, mit Aussicht nach dem Palastgarten, per sofort oder später zu vermieten.

* Marienstraße 23 ist im Hinterhaus der 1. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.1. Ostendstraße 1 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

Kriegstraße 85 ist auf 23. Oktober der 1. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 6 Zimmer sammt dem nöthigen Zugehör. Näheres im 2. Stock ebendaselbst. * 2.1.

Im Stadttheil Mühlburg

ist auf 23. Juli oder später in der Rheinstraße 71 der 1. Stock zu vermieten, bestehend aus 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller. Derselbe eignet sich auch für ein Ladengeschäft. Näheres im Hause selbst. 3.1.

* In Durlach, in nächster Nähe der Dampfbahn, ist eine schöne, geräumige Wohnung von 7-9 Zimmern und Balkon, mit freier Aussicht in einen Park, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hauptstraße 81, neben der Post.

Laden,

ein kleinerer, mit anstoßendem Raum und Werkstätte mit Oberlicht, ist per sofort oder später zu vermieten. Preis 360 M. jährlich. Auf Verlangen kann auch eine Wohnung dazu vermietet werden. Näheres Waldstraße 28 im 2. Seitenbau. 3.1.

Mit oder ohne Wohnung, letztere bestehend in 3 Zimmern und Zugehör, ist Kaiserstraße 32

ein schöner Laden

mit 2 Schaufenstern und einem anstoßenden Bürozimmer alsbald oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Seitenbau, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf Oktober wird eine schöne Wohnung von 7 geräumigen Zimmern mit reichlichem Zugehör und womöglich mit Garten gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 248 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.1. Eine Wohnung, parterre oder Bel-Stage, bestehend aus 7-8 Zimmern und Zugehör, womöglich mit Mitbenutzung eines Gartens, wird in gesunder Lage zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 250 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kleine Familie sucht sogleich oder auf 23. Juli eine Wohnung von 1 großen Zimmer oder 2 kleineren Zimmern mit Küche und Zugehör. Gest. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 253 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

wird eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst allem Zugehör per sofort, spätestens auf 23. Juli, in angenehmer Lage von

Adolf Schulz, Luisenstraße 62, 1. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbilitres Zimmer ist sofort zu vermieten: Grenzstraße 13 im 3. Stock.

* Herrenstraße 58 ist im Hinterhaus ein Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* 2.1. Wilhelmstraße 29 ist im 3. Stock ein schön möbilitres, auf die Straße gehendes Zimmer an einen Herrn auf 15. Juli oder später zu vermieten.

* Marienstraße 8 ist im 3. Stock ein freundlich möbilitres Zimmer mit zwei Fenstern auf den 1. August billig zu vermieten.

* Werberstraße 25 ist im 4. Stock ein möbilitres, freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein schön möbilitres Zimmer ist sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres Rheinbahnstraße 33 im Hinterhaus, parterre.

* Werberstraße 49 ist im 4. Stock ein schönes, einfach möbilitres Zimmer mit zwei Betten an zwei solide Arbeiter zu vermieten.

* Ein einfach möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort an einen ruhigen Arbeiter zu vermieten: Steinstraße 9 im 4. Stock.

* Waldstraße 24 sind im 2. Stock ein möbilitres oder zwei unmöbilitre, auf die Straße gehende Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Belfortstraße 17 sind im 2. Stock des Hinterhauses zwei ineinandergehende, helle Zimmer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* Zirkel 8 sind im 3. Stock zwei möbilitre Zimmer, ein besseres und ein einfaches, sogleich oder später zu vermieten.

* Ein schönes, gut möbilitres Zimmer ist mit Pension an einen Herrn auf 15. Juli zu vermieten: Bürgerstraße 20 im 2. Stock.

— Ein gut möbilitres Parterrezimmer ist mit vollständiger Pension sofort oder später zu vermieten: Luisenstraße 46.

* Ein möbilitres Zimmer ist sofort zu vermieten: Sophienstraße 65 (Eingang Lessingstraße) im 3. Stock.

* Ein möbilitres Mansardenzimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 47 im Laden.

* Erbprinzenstraße 22 ist ein großes, freundlich möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, um den Preis von 12 Mark zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

* Akademiestraße 16, parterre, sind 2 Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), gut möbilit, auf 1. August zu vermieten. Ebendaselbst ist ein einfach möbilitres Mansardenzimmer (auch unmöbilit) sogleich zu beziehen. Das Nähere im untern Stock.

Kaiserstraße 20

sind zwei elegante Zimmer mit Balkon möbilit oder unmöbilit an solide Herren zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst. 2.1.

Pension.

* 2.1. Schüler, welche hiesige höhere Lehranstalten besuchen, können um mäßigen Preis ganze Pension erhalten: Radnerstraße 6, 2. Stock.

Schillerstraße 5 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. August an einen soliden Herrn um 10 Mark zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Pension

finden 1-2 Damen oder Schülerinnen in kleiner, guter Familie. Näheres zu erfahren Delfortstraße 7 im 2. Stod.

Ein schönes Mansardenzimmer ist an einen anständigen Arbeiter zu vermieten: Berberstraße 58, parterre.

Anerbieten.

* Scheffelstraße 38 im 2. Stod kann ein solider Arbeiter Kost und Wohnung erhalten.

Schlafstelle zu vermieten.

* Berberplatz 34a ist für sogleich eine schöne Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Werkstätte zu vermieten.

* 21. Karlstraße 24 ist sogleich oder auf 23. Juli eine Werkstätte zu vermieten. Preis 180 Mark.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, wird in einen kleinen Haushalt für sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 72, 3. Stod.

3.1. Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet auf 20. oder 22. Juli gute Stelle: Friedenstraße 13, part.

* Für eine kleine Familie wird ein anständiges Mädchen, welches einer gut bürgerlichen Haushaltung vorstehen kann, gesucht. Näheres Kriegsstraße 40i im 2. Stod.

Kapital-Gesuch.

* Gegen Sicherstellung und hohe Zinsen werden auf kurze Zeit 150 Mark zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 256 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Vorarbeiter

wird in eine Schlosserei von 10-12 Arbeitern nach auswärts für Bau- und Herbarbeiten zc. gesucht. Dauernde, gute Stellung zugesichert. Näheres Akademiestraße 75, parterre.

T. Ein junger, gut empfohlener **Oberkellner** findet sofort gute Stelle durch **K. Tröster**, Karlstraße 17.

Pflegeerin-Gesuch.

* Zur Pflege einer leidenden Dame wird ein älteres, kräftiges Mädchen, welches Erfahrung in der Krankenpflege hat, gesucht. Baldiger Eintritt erwünscht. Näheres Akademiestraße 3, 3. Stod.

T. Eine **Kinderfrau** oder ein älteres Mädchen findet nach Neustadt a. S. gute Stelle durch **K. Tröster**, Karlstraße 17.

W.K. Stellen finden: 2.1. 2 Büffetdamen, 4 tüchtige Köchinnen und 3 junge Hausburschen. Näheres Kaiserstr. 73.

Eine gesunde Amme

wird gesucht. Näheres Kronenstraße 16.

T. Drei bessere **Kellnerinnen** finden nach auswärts einträgliche Stellen durch **K. Tröster**, Karlstraße 17.

Mädchen gesucht.

* Ein Mädchen von 13-14 Jahren wird den Tag über zu zwei Kindern gesucht. Zu erfragen Delfortstraße 5 im Hinterhaus, parterre.

Lehrstelle.

In meiner Conditorei ist für einen Sohn achtbarer Eltern eine Lehrstelle offen.

Adolf Speck, Steinstraße 6.

Lehrstelle-Antrag.

* 2.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Brod- und Feinbäckerei gründlich zu erlernen, kann sogleich oder später in die Lehre treten bei Bädermeister **Joh. Weindel**, Schützenstraße 30.

Hausbursche,

ein solcher mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Fuhrknecht-Gesuch.

* Ein kräftiger Bursche, welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, wird sofort gesucht: Luisenstraße 46.

Hausbursche-Gesuch.

Per 20. Juli suche ich einen jüngern, kräftigen, ehrlichen und zuverlässigen Hausburschen.

Fritz Loppert, Amalienstraße 53.

Stellen-Gesuche.

* Ein junges Mädchen, 17 Jahre alt, aus achtbarer Familie, welches alle häuslichen Arbeiten sowie das Nähen und Bügeln versteht, wünscht sogleich eine Stelle bei einer kleinen, besseu Familie oder bei einer einzelnen Dame, bei welcher dasselbe sich weiter ausbilden könnte. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres zu erfragen: Uhlstraße 28 im 4. Stod rechts.

* Ein junges Mädchen, welches gut serviren kann, sucht Stelle in einem feinen Lokale als bessere Kellnerin (nur auswärtig). Näheres Luisenstraße 8 im 4. Stod. - Daselbst ist auch ein junger Spitzhund billig zu verkaufen.

* 2.1. Ein tüchtiger **Stukkateur** von auswärts, gut bewandert im Formen und Gießen von Cement und Gyps, wünscht dauernde Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Filiale gesucht,

gleichviel welcher Branche. Kautioa kann gestellt werden. Offerten sind unter Nr. 254 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle gesucht.

* 2.2. Ein junger, kräftiger Bursche aus guter Familie sucht bei einer Weinhandlung oder bei einem Weinkäufer in die Lehre zu treten, um die Behandlung des Weines kennen zu lernen. Offerten bittet man unter Nr. 172 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

T. Ein 19jähriger, fleißiger **Hausbursche** sucht sofort Stelle durch **K. Tröster**, Karlstraße 17.

Beschäftigungs-Gesuche.

* 3.2. Ein Mädchen, welches im Kleidermachen gut bewandert ist, empfiehlt sich in und außer dem Hause pro Tag 1 Mark. Näheres Schützenstraße 61 im Hinterhaus, parterre.

* Eine junge, reinliche Frau sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen. Näheres Schützenstr. 39 im 2. Stod des Hinterhauses.

Verloren

wurde letzten Donnerstag Nachmittag, vermutlichlich auf dem Weg von der Kaiser-Allee durch die Lesing- und Sophien- nach der Westendstraße, eine goldene Vornicknadel in Form einer Raute, mit einem Rubin und 4 kleinen Brillanten. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Westendstraße 22 im 2. Stod abzugeben.

Zugelaufen

ist ein schwarzer Jagdhund mit weißer Brust und weißen Vorderbeinen. Gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld Augartenstraße 54 abzuholen.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein hübsches, massiv gebautes, neueres Haus, 3stöckig, mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingerichtet, im westlichen Stadtteil, ist um 24000 Mark zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 251 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

3.1. In vorzüglicher Lage hier ist ein rentables Haus, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Hierauf Reflektierende belieben ihre Adressen unter Nr. 262 im Kontor des Tagblattes abzugeben.



Verkauf oder Tausch.

Eine gut gehende, flott eingerichtete

Wirtschaft in Karlsruhe

soll gegen ein kleineres Haus oder Güter auf dem Lande oder in hiesiger Stadt veräußert werden. Näheres durch **K. Tröster**, Geschäftsbureau, Karlstraße 17.

* 2.1. **Milchabnehmer gesucht** für einige Hundert Liter franco Karlsruhe. Eben- daselbst wird auch ein Bernerwägeli zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

neue und gebrauchte Möbel, aufgerichtete Betten, Chiffonnières, ein- und zweithürige Kästen, Kommoden, Waschtische, Nachttische, edle Tische, alle Sorten Stühle, Spiegel, Vorhangs-gallerien, Kassetten, Vorhänge, Teppiche und Küchenchränke im Betten- und Möbelgeschäft von **Fr. L. Kächler**, Bürgerstraße 13.

Gelegenheitskauf.

Photograph. Apparat

für Zeit- und Momentaufn. veräußert. Die ersten Result. zur gefl. Ansicht daselbst. Gest. Offerten unter Nr. 249 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelegenheitskauf.

* Ein gut erhaltenes engl. Dreirad ist billig zu verkaufen: Schillerstraße 8.

Zu verkaufen:

eine feuerfeste Kassetten für 20 Mark. Ankaufspreis 40 Mark. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Büffet,

welches sich für Wirtshäuser eignet, ist zu verkaufen: Bürgerstraße 13.

Zwei Fleischständer

sind zu verkaufen: Bürgerstraße 13.

Zu kaufen gesucht.

3.1. Zwei Essigfässchen mit Gestell, für ein Spezereigeschäft geeignet, werden zu kaufen gesucht oder man sieht Offerten auf neue entgegen. Näheres Friedrichsplatz 8 im Laden.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen aller Art bezahlt **Frau Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße 105. Adressen bitte direkt zu senden. Komme regelmäßig in der Woche 3 mal hierher. 42.

Betten

für Dienstboten werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 261 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Sehr hohe Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, altes Papier, Bücher, Lumpen u. dergl. zahlt **Salomon Gutmann**, Durlacherstraße 55.

Kosthaus gesucht.

* Gesucht wird von einem jungen Mann bei Israeliten ein billiges Kosthaus, womöglich mit Wohnung. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 252 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirtschaft zu vermieten.

* 3.1. Eine Wirtschaft mit schönen Lokalen, Gartenwirtschaft und schöner Wohnung ist an einen soliden Mann zu vermieten. Nähere Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Zeichnen- und Zuschneidekurs.

Am 1. und 15. jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen moderner Damengarderobe nach feinstem franz. Schnitt. Lehret ein Monat. Anmeldungen bei **Frau A. Wettach**, Kaiserstraße 138 im 3. Stod.

Meine selbstgebrannten Kaffees per Pfund Mk. 1.40 bis Mk. 2.- bringe in empfehlende Erinnerung. Speziell mache auf meine feinen und feinsten Javamischungen pro Pf. Mk. 1.60 und Mk. 1.70 aufmerksam. Man verlange Proben.

Fritz Loppert, Amalienstraße 53.

Apotheker C. F. Schoch's

Kola-Pastillen,

gegen Abspannung, Migräne, Verdauungsstörungen. Zu beziehen von den Apotheken. 64.

Fritz Neck,

Ecke der Rüppurrer- u. Luisenstraße,
empfehlst:

garantiert reine Tischweine
in vorzüglichen Qualitäten
per Flasche à 40, 50, 60, 70 Pfg. bis
zu Mk. 2.50 ohne Glas

Garantiert reine Rothweine
in vorzüglichen Qualitäten,
per Flasche à 80, 90 Pfg. bis zu Mk.
2.50 ohne Glas.

Deutsche Schaumweine,
feinste Marken,

Malaga, Madeira, Sherry,
Portwein, Marsala,
Medicinal-Tokayer,
Menescher Ausbruch.

Deutschen u. franz. Cognac,

Arac de Satavia,
Rum de Jamaica,
ft. altes Schwarzwälder Kirschen-
und Zwetschgenwasser
und diverse andere in- und ausländische
Liqueure.

Fruchtbrauntwein,
Nordhauser Kornbrauntwein,
Zwetschgenwasser,
Kirschenwasser, 6.4.
Cognac, Arac und Rum
empfehlst in nur guten Qualitäten billigt
G. Schwindt,
Walbstraße 33.

Zum Ansetzen empfehle:
Fruchtbrauntwein, ächten Nord-
hauser Kornbrauntwein, altes
Schwarzwälder Kirschen- und
Zwetschgenwasser, Rum, Arac,
Cognac etc. alle feinen Gewürze:
„Sternanis, Cardamomen“ etc.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Zum Ansetzen:
empfehle ich das besonders für Träuble- und
Ruf-Likör gut geeignete
Zwetschgenwasser zu Mk. 1.20,
Trasterbrauntwein zu Mk. 1.20,
Wer einen guten Likör erhalten will, ver-
wende keine geringen minderwerthigen Braunt-
weine.

J. A. Gayer, Wittwe,
3.2. Schützenstraße 82.

Zwiebelfuchen

von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr an,
Kirschen
sowie sonst verschiedene Kuchen empfehlst bestens
Louis Will,
Bäckerei und Mehlager,
Zirkel 26, nächst der Karl-Friedrichstraße.

Gefrorenes

in verschiedenen Sorten
empfehlst
Georg Oehler, Hof Konditor,
Herrenstraße 18

CACAO SOLUBLE
Suchard
LEICHT LÖSLICHES SAU- u. SÜßWASSER
VORZÜGLICHE QUALITÄT

Goldene Medaille
Weltausstellung
Paris 1889.

Fleischpastetchen

per Stück 10 Pfg. empfehlst die Conditorei
Wilhelm Harfinger,
Ecke der Leopold- und Viktoriastraße.

Fleischpastetchen

von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr ab.
W. Schmidt,
Hofbäcker.

Zwiebelfuchen

jeden Sonntag von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr ab empfehlst
die Bäckerei
Wenz, Lessingstraße 3.

Warmen

Zwiebelfuchen

von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr ab
empfehlst die Hofbäckerei
Leopold Wilser,
Amalienstraße 3. *

Fst. westph. Schinken, Gothaer
Cervelat u. Salamiwurst, Veroneser
u. Mailänder Salamiwurst, Corned-
Beef, ganz und im Ausschnitt, em-
pfehlst

Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Neue superlor

holl. Vollhäringe

empfehlst billigt
Friedr. Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Neue holländ.

Vollhäringe

empfehlst
Fritz Neck,
Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Frisch eingetroffene neue
holl. Superior Voll-Häringe
empfehlst

Aug. Leop. Beck,
Aug. Mühl's Nachf.,
13 Schützenstraße 13. 2.1.

Rauterbacher Frühstückskäse
per Stück 15 Pfg.,

Engener Spundkäse
per Stück 20 Pfg.,

Edamer-, Emmenthaler-, Renchn.
Rahmkäse, Roquefort-, Kräuter-
und I. Limburgerkäse,

ft. Melange Marmelade
per Pfd. 40 Pfg.,

Maccaroni, feine Qualität,
per Pfd. 30 Pfg.

empfehlst

Fritz Neck,

Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Vorzüge: Bedeutende Kaffeeersparnis,
Höchste Anzeichnung.

Peiffer & Diller's
Goldene Medaille



Kaffee-Essenz
in Dosen.
Anerkannt bester und aus-
giebigster Kaffeezusatz.
Überall vorrätig.
Vor Nachahmungen wird gewarnt.

kräftiger Wohlgeschmack und schöne Farbe.

Eiernudeln,

selbstgemachte, in bekannter Güte em-
pfehlst bestens

Louis Will,
Bäckerei und Mehlager,
Zirkel 26, nächst der Karl-Friedrichstr.

Täglich frische, selbstgemachte
Eiernudeln
in bekannter Güte empfehlst
Gustav Rössle,
Erbprinzenstraße 35.

Butter.

Täglich frische, oberbayerische Gebirgs-
Süßrahm-Tafelbutter per Pfund Mk.
1.20, hochfeine Waare, für die ich in jeder
Beziehung jede Garantie übernehme, halte
bestens empfohlen.

J. A. Gayer Wittwe,
3.2. Schützenstraße 82.
Bei regelmäßiger, wöchentlicher Abnahme
halte das ganze Jahr den gleichen Preis.

Schrenppisches Flaschenbier

in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt
Max Scherer, Kreuzstraße 35

Frauen-Schönheit

leidet durch Sommerprossen.

Laolin-Schwefelmilchseife echt von **Jünger & Gebhardt** in Berlin beseitigt überraschend alle Hautunreinigkeiten und verschafft bei täglichem Gebrauch ein jugendlich frisches Aussehen. In großen Stücken zu nur 50 Pfg. acht bei

18.13. **H. Delpy, Kaiserstraße 156.**



Titoneise, reinigt binnen 14 Tagen die Haut von Leberflecken, Sommerprossen, Bodenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötze der Nase, sicheres Mittel gegen alle Unreinheiten der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50.

Barterzeugung-Pomade à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Monaten erzeugt diese einen vollen Bart.

Chinesisches Haarfärbemittel à Fl. M. 2.50, halbe Fl. M. 1.25, färbt sofort acht in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles bis jetzt Dagewesene.

Oriental. Enthaarungsmittel, Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minuten, ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.

Eau de Cologne philecome reinigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schuppen, verhindert das Ausfallen und befördert das Wachsthum der Haare in nie geachteter Weise, à Flacon M. 1.50.

Allein acht zu haben beim Erfinder **W. Krauss** in Köln.

Die alleinige Niederlage befindet sich in Karlsruhe bei **Hermann Bieler, Friseur- und Parfümerie-Geschäft, 34 Kaiser Wilhelm-Platz 34.**

Ärztlich warm empfohlen!

Zarte Haut!

Man benutze nur die berühmte

"Puttendörfer'sche"

Schwefelseife, v. Dr. Alberti ist einzig echte gegen rauhe Haut, Pickeln, Sommerprossen etc. empfohlen. Pack 50 Pfg. acht bei

Carl Roth, Herrenstraße 26,
Otto Meyer, Wilhelmstraße 20. 10.5.

Ueber die P. Kneifel'sche Haar-Tinktur.

Für Haarleidende giebt es kein Mittel, welches für den Haarboden so stärkend, reinigend und von den die Haarkeime zerstörenden Einflüssen befreiend wirkt, wie dieses allbewährte, ärztlich auf das Bärmste empfohlene Cosmesticum. Die Tinktur beseitigt sicher das Ausfallen der Haare, angehende und, wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst vorgeschrittene Kahlheit, wie zahllose Beweise u. Zeugnisse hochachtb. Pers. zweifellos erweisen. Oel, Balsam und Pomaden sind bei Eintritt obiger Uebel trotz aller Necl. derartiger Mittel völlig nutzlos. — Obige Tinkt. ist in Karlsruhe nur acht bei **L. Wolf Bwe., Parfümerie, Karls-Friedrichstr. 4, in Flac. zu 1, 2 u. 3 M.** 7.4.

Patentirte

Kali-Kernseife,

25% Erparnis gegenüber von Soda-Kernseife, halbe Arbeit, macht die Wäsche sehr zart und blendend weiß, hat einen angenehmen Geruch, greift keine Farben an und ist deshalb für farbige Wäsche auch das Beste.

Alleinige Niederlage bei

Fr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

Jäger's Salmiak-Gallenseife,

für Wollwäsche unentbehrlich und verhütet das Fäulniswerden, 50% Kernseifen-Erparnis.

Zu haben bei **Max Hofbein, Ede Linsen- und Wilhelmstraße,**

Wilb. Erb, Spitalstraße,
E. S. Friedrich, Zähringerstraße,
A. Schaadt, Waldstraße,
Solzwarth, Mühlburg.

Carbolineum,

das beste Anstrichmittel für alte Holzarten, ist in jedem beliebigen Quantum billigst zu haben.

Fr. Köster,

Rüppurrerstraße 100.

Tischwäsche,
Hauswäsche,
Küchenwäsche,
Bettwäsche,
Leibwäsche
 für Herren, Damen und Kinder.

Anfertigung
 ganzer
 Ausstattungen.

Himmelheber & Vier,
 171 Kaiserstrasse 171.

Damenstrümpfe,

garantirt acht schwarz,
 à M. 1.— per Paar
 in bekannt guter Qualität empfiehlt
Heinrich Cramer,
 10.7. 189 Kaiserstrasse 189.

Gg. Baur,

Corsetten-Geschäft,
 Kaiserstraße 124b,

empfehlte sein großes Lager selbstverfertigter **Corsetten** von den einfachsten bis zu den hochfeinsten Sorten zu äußerst billigen Preisen.

Anfertigung nach Maß in deutschem, englischem und französischem Schnitt. Das Waschen, Repariren und Faconniren der Corsets wird in kürzester Zeit prompt und billig besorgt. 16.12.

Tapeten.

— Bringe mein Tapetenlager in empfehlende Erinnerung. Reichhaltige Auswahl bei billigen Preisen. Uebernahme von Tapezierarbeiten in solcher, sauberer Ausführung bei streng reeller, prompter Bedienung.

Sebastian Münich,
 Zimmer- und Möbeltapezier,
 Stischstraße 12.

Hutbazar Kriegstraße 40 g,

gegenüber dem Hauptbahnhof.
 Große Auswahl der modernsten

Herrenfilzhüte

in allen Farben, wie bekannt

Mk. 2.50

jeder Hut nach Wahl.

J. Goldfarb,

2.2. Kriegstraße 40 g.
 Großes Lager in Sonnen- u. Regenschirmen.

Zur Reise-Saison

empfehlte in großer Auswahl:

Reisekoffer, Reisedecken,
Reiseplaid, Plaidriemen,
Handkoffer in Leder, Drill und Segeltuch,
Handtaschen für Herren und Damen in allen Größen,

Convertaschen für Herren und Damen,
Touristentaschen, Umhängetaschen,
Reisekissen, Reiserollen,
Reisemägen, Reiseschuhe,
Reiseneccessaires, Reisebestecke,
Feldflaschen, Trinkbecher,
Toiletteartikel aller Art,
ächttes Kölnisches Wasser 7.5.

A. Klingenstein,

Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof.

Frau-Ringe,

massiv in Gold,
 in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringsfabrikant's-Wittwe,
 Kaiserstraße 151.

Geschäfts-Empfehlung.

33. Unterzeichneter empfiehlt seine Bau- und Möbelschreinerei und macht besonders auf die im Juli- und August vorkommenden Arbeiten: **Volkren** und **Wichsen** von Möbeln, aufmerksam. Reparaturen werden bei billigster Berechnung schnell und pünktlich besorgt.

Achtungsvoll

Sermann Märker,

Bau- und Möbelschreiner,
 Herrenstraße 32, nächst dem kathol. Kirchenplatz.

Sebastian Münich,

Tapezier, Hirschstraße 12,

empfehlte sich zur Neuankündigung jeder Art **Polstermöbel, kompletten Betten, Fensterdekorationen, Aufmachen der Gardinen, Spiegel, Bilder, sowie aller in das Fach einschlagenden Reparaturen** in und außer dem Hause; Lager in allen gangbaren **Kasten- und Polstermöbeln, Gardinenleisten, Drill, Barchent, Bettfedern, Möbelfstoffen u. s. w.**

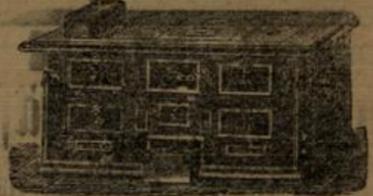
Kleider-Reparatur-Geschäft
 von **Jos. Flumm, Kleidermacher,**
 7 Herrenstraße 7.

Anfertigung nach Maß. Stets Musterkarte.
Neue Holz- und Polstermöbel
 jeder Art,

mehrere verschiedene feine **Misch- und Kameel-taschen-Garnituren, Sophas** in allen Façonen, **Bettstellen, Tische, Spiegel, Kastenmöbel** in allen Holzarten, **Bettfedern, Möbelfstoffe, Vorhänge, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel** wegen überfülltem Lager äußerst billig in dem größten Möbellager in Karlsruhe von **P. Hirt, Rüppurrerstraße 36.** — Das Aufarbeiten von **Polstermöbeln u. Betten** sowie das Aufmachen von **Vorhängen** wird pünktlich besorgt!

Böpfe! Böpfe! Böpfe!
 circa 200 Stück,
 für die neuesten Frisuren unent-
 behrlich geworden, in allen Far-
 ben und Preislagen, empfiehlt
 zu billigen aber festen Preisen
L. Hämer,
 6.6. Hof-Friseur,
 Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Ausverkauf.
 Bei Unterzeichnetem ist von heute an bis
 23. Juli Ausverkauf (wegen Lokal-
 wechsel) mit herabgesetzten Preisen.
 3.2. **J. Burkhardt,**
 Ecke der Lessing- und Sophienstraße 65 a.

Spar Kochherde

 verkauft zu äußerst billigst gestellten Preisen
 unter mehrjähriger Garantie 9.2.
 die Herd- und Bauschlosserei
Eduard Meess,
 Karlstraße 24.

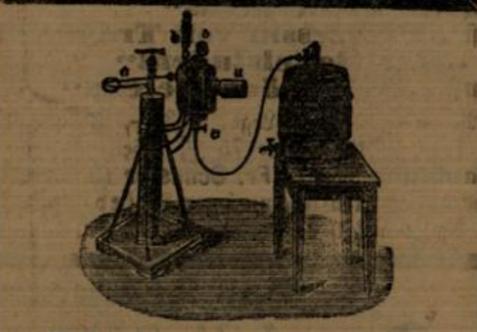
Karl Ehreiser,
 Großh. Hoflieferant.
 Preis-Medailen:
 Karlsruhe 1877. Mannheim 1880.

 Herrnhofstraße 44.

Spar Kochherde
 für Haushaltungen, Restaurationen, Hotels und
 öffentliche Anstalten. Illustrierte Preis-Courante
 stehen zu Diensten.
Sparkochherde,
 selbstverfertigte, bester Konstruktion,
 empfiehlt unter Garantie zu den billigsten
 Preisen 6.5.
Anton Martin,
 Herd- und Bauschlosserei,
 Akademiestraße 16.

Kochherde,
Kochgeschirr
 sowie transportable
Waschkessel
 empfiehlt billigst 6.1.
Leopold Meess,
 22 Douglasstraße 22.

Gartenmöbel
 zu billigsten Preisen
 empfiehlt
Otto Büttner,
 Kaiserstraße 158,
 Ecke
 der
 Douglasstr.
 Zeichnungen
 mit
 Preisen auf
 Wunsch.



Bierpressionen
 mit Luft- und Wasserdruck, sowie Apparate
 zum Bierausschank mittelst flüssiger Kohlen-
 säure nach obiger Zeichnung liefert unter Ga-
 rantie komplett und billigst
Julius Berger,
 Installationsgeschäft, Werderstraße 55.
Lager flüssiger natürlicher
Kohlensäure für Wirthe und Mi-
 neralwasserfabrikanten. Pünktliche Re-
 paraturen.

Nicht zu übersehen.
 In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Ge-
 webe, Siebe, Erd-, Sand- und Kohlenburchwürfe
 empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr
 billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.**
 Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sie-
 ben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht.
 Mein Geschäft befindet sich jetzt Luisenstraße 35.

Verkauf neuer Holzer-Möbel.
 — Drei Garnituren in Eichen (Divans und
 Kanapees) sind billig zu verkaufen bei
August Kostan, Tapezier,
 Leopoldstraße 15.

Turngeräthe für Zimmer und Gärten,
 sowie sämtliche
Schulspiele,
 Bälle, Croquets, Crickets, Lawn, Tennis
 u. s. w., Federbälle, Reife, Raquets u. s. w.
 empfiehlt als Specialität
M. Müller, Kaiser-Passage 30.
 Wegen Aufgabe des Artikels werden sämtliche
Klapp-Triumphstühle zu ermäßigten
 Preisen ausverkauft. 8.6.

Fräcke
 sowie auch Hochzeitsanzüge werden aus-
 geliehen im Herrenkleider-Magazin von
Friedrich Martels,
 124 Kaiserstraße 129

Obst- und Wein-
Pressen neuester Konstruktion,
Trott-
 Spindeln,
Obst- und Trauben-
Mühlen,
Futter-
Schneidmaschinen,
Schrot-
Maschinen,
Dresch-
Maschinen
 für Dampf-, Göpel- und Handbetrieb,
 sowie alle sonstigen
Landwirth-
schaftlichen Maschinen
 in den neuesten, verbesserten Konstruktionen
 zu billigen Preisen.
K. Martin, Offenburg.
 Prospekte, Preislisten gratis u. franco.

Todes-Anzeige.
 Schmerz erfüllt geben wir Verwandten, Freunden und Bekannten
 die Trauernachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat,
 unsere innigst geliebte Gattin, Mutter, Schwester, Schwägerin und
 Tante
Johanna Pottiez, geb. Ernst,
 heute früh 1 1/2 Uhr nach langem, schwerem Leiden im Alter von
 51 Jahren zu sich zu rufen.
 Um stille Theilnahme bitten
 der tieftrauernde Gatte nebst Tochter:
Franz Pottiez,
Luise Pottiez.
 Karlsruhe, den 12. Juli 1890.
 Die Beerdigung findet Montag Nachmittags 2 Uhr, vom
 Trauerhause, Schützenstraße 54, aus statt.

Karlsruhe. Stadtgarten-Theater. Direktion J. Ferenczy.

Das außergewöhnliche Wohlwollen, das meinem Kunstsinstitute von Seiten des hohen Adels und Militärs, der gesammten Presse sowie der hochgeschätzten Bewohner der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe in liebenswürdiger Weise zu Theil wurde, veranlaßt mich, eine weitere Serie von Vorstellungen zur Aufführung zu bringen und zwar gelangen noch folgende Werke an folgenden Tagen zur Darstellung:

- Dienstag den 15. Juli „Der Fall Clémenceau“. Schauspiel in 5 Akten von Alexander Dumas. Gastspiel des süddeutschen Hoftheater-Ensembles unter Leitung des Direktors A. Prasch.
- Sonntag den 20. Juli „Mamsell Angot“ von Ch. Lecocq.
- Donnerstag den 21. Juli „Jungfrau von Belleville“ „ C. Willöcker.
- Sonntag den 27. Juli „Pariser Leben“ „ Jacques Offenbach.
- Donnerstag den 31. Juli „Giroflé-Giroflá“ „ Ch. Lecocq.
- Sonntag den 3. August „Die Fledermaus“ „ J. Strauß.
- Donnerstag den 7. August „Prinzessin von Trapezunt“ „ J. Offenbach.
- Sonntag den 10. August „Der Bettelstudent“ „ C. Willöcker.
- Donnerstag den 14. August „Die schöne Helena“ „ J. Offenbach.

Preise der Plätze: Fremden-Loge M. 4 —, Parquet-Loge M. 3 —, Parquet M. 2 50, I. Rang und Steh-Parquet M. 1.50, II. Rang M. 1.—, Mittulgalerie 75 Pf., Seitengalerie 50 Pf.

Vorverkauf in der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster (O. Geibel), an Wochentagen von 8—4 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11—2 Uhr und bei Herrn Stadtgarteneinnehmer Friedr. Schuster Textbücher und Programme in der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster (O. Geibel) und Abends an der Kasse.

Für Schwerhörige.

= Neueste Erfindung! =
Wittmann'scher

Selbstbehandlungs-Apparat.

Derselbe erregt gegenwärtig selbst in medizinischen Fachkreisen das größte Aufsehen.

Ueberraschend schneller Heilerfolg bei sicherer und leichtester Anwendung ohne Katheter (Einführungsröhrchen).

Patent
angemeldet in Deutschland und allen anderen Kulturstaaten. Für alle Gehörleidende werde ich in Karlsruhe im Hotel Germania am 13., 14., 15. und 16. Juli or. von 9—1 Uhr vormittags und 3—6 Uhr nachmittags kostenfrei zu sprechen sein.

A. Wittmann,
chem. Kgl. Ober-Lazareth-Inspektor.
Der Versandt geschieht durch das Bureau, Berlin, Melanchthonstraße 24.

English Conversation Club.

To-morrow evening, meeting as usual.
Per order.



Kaiser-Panorama.

Kaiserstraße 99.

Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.
Abonnements 5 Reisen 1 M.

Vom 13. bis mit 19. Juli:

Ober-Italien.

II. Cyclus.

Das größte und bedeutendste Dampf-Bettfedernreinigungs-Geschäft

befindet sich 39 Waldhornstraße 39. Anerkannt coulanteste Bedienung.
NB. Billigste hiesige Preis-Berechnung. Nur nach Gewicht, auf Wunsch Abholen und Zurückbringen der Waare.
Bemerk wird, daß keine zweite Maschine mehr existirt in der gründlichen Reinigung.
Achtungsvoll

A. Gessler.

Stadtgarten.

Mittwoch den 16. Juli,
Abends 7 1/2 Uhr,

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der Kapelle des
Infanterie-Regiments Markgraf Karl (7. Brandenb.) Nr. 60.
Direktion: J. P. Ehmlg.

21. Eintritt { Nichtabonementen . . . 50 Pfg.
Abonementen . . . 30 "

Im Programm u. a.: Deutschlands Erinnerungen an die Kriegsjahre 1870/71, großes Potpourri mit Schlachtmusik von Saro.
Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt.

Verein der Finanzassistenten

im
Großherzogthum Baden.
Verband Karlsruhe.

Von Freitag den 18. d. M. ab befindet sich unser Lokal im Restaurant zum Augustiner, Kreuzstraße 33.

Wir richten an unsere Herren Mitglieder die bringende Bitte, am Freitag den 18. d. Mts., Abends 8 Uhr, möglichst zahlreich erscheinen zu wollen. Auf Verlangen können die aufliegenden Fachzeitschriften gegen Bescheinigung mit nach Hause genommen werden.

Diejenigen Herren Mitglieder, welche gesonnen sind, im Laufe des Spätjahrs und Winters Vorträge zu halten, werden gebeten, dies dem Vorstand mittheilen zu wollen.

Karlsruhe, den 12. Juli 1890.

Der Vorstand.
J. B. Rupp.

21.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.